

„Eltern und Schule ein Beteiligungskonzept!“ Workshop für Aus- und Fortbildung von Eltern- vertreterInnen (Train the trainer)

Gemeinsam eine Grundlage schaffen, damit ElternvertreterInnen Unterstützung und kollegiale Beratung vor Ort erhalten.

Viele Eltern nehmen durch ihr ehrenamtliches Engagement als ElternvertreterInnen in Schule, Gemeinde-, Kreis- und Stadtelternrat einen Teil der gesellschaftlichen Verantwortung für das Bildungssystem wahr.

Schule durch Beteiligung gestalten?!

Dieser Satz stellt engagierte ElternvertreterInnen vor viele offene Fragen und viele Herausforderungen wollen bewältigt werden.

- ? Elternbeteiligung in der Schule? Aber wie?
- ? Welche gesetzlichen Grundlagen sollten ElternvertreterInnen kennen, um die Interessen der Eltern und Schüler gut zu vertreten?
- ? Welche Bedeutung hat der Schulelternrat in der „Eigenverantwortlichen Schule“?

Diese Fragen stehen beispielhaft für all jene Fragen, auf die ElternvertreterInnen Antworten brauchen.

Für eine erfolgreiche Elternarbeit ist es wichtig, dass ElternvertreterInnen durch Vermittlung von Grundlagenwissen in die Lage versetzt werden, ihre Chancen zur Mitwirkung in den schulischen Gremien zu erkennen und das Schulleben aktiv mitzugestalten. Dazu gehört auch, dass erfahrene ElternvertreterInnen ihr erworbenes Wissen und ihre Erfahrungen an andere, neue ElternvertreterInnen weitergeben.

Es hat sich gezeigt, dass großer Bedarf an qualifizierter Ausbildung von ElternvertreterInnen besteht. Aber

leider bestehen nicht in allen Bereichen Niedersachsens ausreichende Angebote. Zusätzlich ist festzustellen, dass die angebotenen Schulungen inhaltlich eine große Vielfalt aufweisen.

Dieser Workshop bietet

- ReferentInnen, die bereits Seminare für ElternvertreterInnen anbieten, die Möglichkeit des Austausches und der Vernetzung.
- ElternvertreterInnen, die zukünftig diese Aufgabe übernehmen möchten, eine Möglichkeit auf das Wissen erfahrener ReferentInnen zurückzugreifen.

Zielgruppe:

Der Workshop wendet sich in erster Linie an KursleiterInnen von Aus- und Fortbildungen für ElternvertreterInnen sowie Eltern und andere Interessierte, die vorhaben ihr Wissen und ihre Erfahrungen weiterzugeben.

Organisation und Tagungsleitung:

Garnet Eichholz
Remarqueweg 15
30455 Hannover
Tel.: (0511) 4 73 55 36
Fax: (0511) 4 73 55 35
e-mail: garnet.eichholz04@arcor.de

Richard Lochte
Redenstraße 2
30171 Hannover
Tel.: (0511) 2 79 08 65
Fax: (0511) 2 79 08 66
e-mail: r.lochte-1@arcor.de

Ablauf:

Freitag, 04.05.07, Beginn 10:00 Uhr

- ? Begrüßung der TeilnehmerInnen
- ? Vorstellungsrunde „Who is Who „
- ? Vorstellung der Seminarangebote verschiedener ReferentInnen:
 - wie sind die Schulungen aufgebaut
 - wie und wo werden sie angeboten
 - wie oft werden sie angeboten
 - wie erfolgt die Abstimmung mit den TeilnehmerInnen über Inhalt und Qualität der Schulungen

Mittagessen: 13:00 – 14:00 Uhr

- ? Ermittlung des Schulungsbedarfs in verschiedenen Regionen (wer braucht was, wann?).
- ? Welche Themen werden nachgefragt?
- ? Gibt es regionale Themenschwerpunkte?
- ? Wie viel Bedarf an Unterstützung für den Aufbau eines Seminarangebotes besteht?

Abendessen: 18:00 – 19:00 Uhr

Anschließend offene Diskussion (Brainstorming)
Die TeilnehmerInnen tauschen sich über die Inhalte von Elternfortbildungen aus. Dabei entsteht eine Themensammlung, die am nächsten Tag strukturiert und weiterentwickelt wird.

Samstag, 05.05.07, Beginn 09:00 Uhr

- ? Entwicklung eines gemeinsamen Themenkataloges und Vorstellung der Ergebnisse
- ? Erarbeitung gemeinsamer Inhalte und Vorstellung der Ergebnisse

Mittagessen: 13:00 – 14:00 Uhr

Abreise

Wir bitten um Anmeldung unter

Fax: (0511) 2 79 08 66 oder
Email: r.lochte-1@arcor.de

Ich nehme teil an
Eltern und Schule- Ein Beteiligungskonzept
4.5.2007 10.00 Uhr bis 5.5.2007, 14.00 Uhr

Name:

Institution:

Anschrift:

.....

Email:

Veranstalterin:
Stiftung Leben & Umwelt
Heinrich Böll Stiftung Niedersachsen
Warmbüchenstraße 17
30159 Hannover
Tel. 0511-301857-0
Fax 0511-301857-14
Email: info@slu-boell.de
www.slu-boell.de

Unsere Arbeit:

Das Ziel unserer inhaltlichen Arbeit ist es, die Menschen in Niedersachsen zu befähigen, sich aktiv an den gesellschaftlichen Prozessen im Land zu beteiligen. Die Stiftung fördert die Diskussion über eine Gesellschaftspolitik nach ökologischen, (geschlechter)demokratischen und gewaltfreien Grundsätzen. Das Gesamt-Angebot umfasst nichtstaatliche politische Bildung in Form von Vorträgen, Lesungen, Seminaren, Kongressen, Ausstellungen und Wettbewerben zu folgenden Themen:

- ? Arbeit, Gesundheit + Soziales
- ? Bildung, Medien + Kultur
- ? Frauen, Gender + Geschlechterdemokratie
- ? Migration, Integration + Partizipation
- ? Nachhaltigkeit, Energie + Umwelt
- ? Politik, Demokratie + Zeitgeschichte

Die Stiftung arbeitet grünennah in rechtlicher Selbstständigkeit und geistiger Offenheit. Sie ist überwiegend operativ tätig. Neben eigenen Angeboten finden zahlreiche Projekte in Kooperation mit Initiativen, Vereinen und Verbänden aus Niedersachsen statt.

Für weitere Informationen wenden Sie sich gern an unser Büro unter:

Tel.: 0511-301857-0, Email: info@slu-boell.de, Internet: www.slu-boell.de

**STIFTUNG
LEBEN &
UMWELT**
HEINRICH
BÖLL
STIFTUNG
NIEDERSACHSEN

Eltern und Schule – Ein Beteiligungskonzept!?

Workshop für Aus- und Fortbildung von ElternvertreterInnen (Train the Trainer)

**4. Mai 2007, 10.00 Uhr -
5. Mai 2007, 14.00 Uhr**

Ort:

Sleep In Gästehaus
Deurag-Nerag-Str. 5
30629 Hannover